

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 11 / 2009

06. November 2009

31. Jahrgang

Festabend zum 75-jährigen Jubiläum der BRK Bereitschaft Großhabersdorf und 50-jähriges Jubiläum des Jugendrotkreuzes

Mit über 300 geladenen Gästen und voll besetzter Turnhalle feierten das BRK Großhabersdorf und das Jugendrotkreuz Großhabersdorf ihr 75- bzw. 50-jähriges Jubiläum.

Zahlreiche Ehrengäste, darunter die Landtagsabgeordneten Petra Guttenberger aus Fürth und Hans Herold aus Neustadt/Aisch, Landrat Matthias Dießl, Funktionäre des Roten Kreuzes aus dem Kreisverband und Vertreter der Paten-Bereitschaft aus Partenkirchen verfolgten die Darbietungen des JRK, die sich um die Entstehung des Roten Kreuzes drehten. Henry Dunant gründete, geprägt von den grausamen Erlebnissen bei der Schlacht von Solferino, das Rote Kreuz und in der Folge kam es 1864 zum Abschluss der ersten „Genfer Konvention“, die zunächst von zwölf Staaten angenommen wurde.

Diese erste Vereinbarung ist Grundlage für Hilfsorganisationen auf der ganzen Welt.

Auch bei uns hier in Großhabersdorf wurden in den vergangenen Jahrzehnten zahlreiche Hilfeinsätze erforderlich. Aber erst in der jüngsten Zeit ist die schnelle Hilfe vor Ort, der so genannte „Helfer vor Ort“, für unsere Gemeinde realisiert. Fast 200 Einsätze wurden seit dem November 2008 von dem „HvO“ gefahren und man kann daran erkennen, dass es absolut notwendig war, eine derartige Einrichtung zu installieren. Es wurden aber auch schon sehr viele Blutspendetermine abgehalten, bei denen viele Liter des „besonders kostbaren Saftes“ gespendet wurden. Erste-Hilfe-Kurse wurden organisiert und die Wasserwacht leistet noch immer zuverlässig ihren Dienst im Freibad.

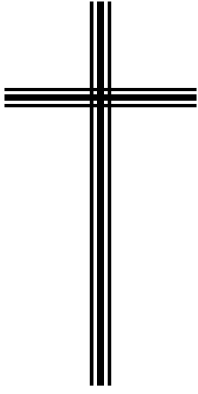
In ganz besonderer Weise macht das Jugendrotkreuz von sich reden. Seit vielen Jahren sind sie bei Leistungswettbewerben auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene an der Spitze dabei und lassen manche größeren Bereitschaften hinter sich. Sie zeugen damit vom hervorragenden Ausbildungsstand in allen Gruppen, von der hohen Motivation und dem einzigartigen Engagement der Verantwortlichen.

Mit einer großen Zahl von Ehrungen konnte sich die Ortskolonne Großhabersdorf bei ihren Leistungsträgern und verdienten Mitgliedern für die geleistete Arbeit bedanken. Die Wertschätzung, die das BRK Großhabersdorf genießt, wurde aber auch in den verschiedenen Grußworten deutlich. Immer wieder hervorgehoben wurde dabei, dass die umfangreichen Hilfeleistungen ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet werden, ein Umstand der nicht oft genug betont werden kann.

Einen besonderen Dank gebührt unseren Altlandrat Dr. Dietrich Sommerschuh für die Erstellung der Festschrift, die einen guten Einblick in die zurückliegenden Jahrzehnte vermittelt. Für die Gemeinde Großhabersdorf bleibt nur zu wünschen, dass sich auch in Zukunft immer wieder Frauen und Männer finden, die für den Dienst am Nächsten ihre Freizeit und ihre Kraft einsetzen und die auch heute noch nach den Grundsätzen, die Henry Dunant im Jahre 1862 formulierte, handeln. Herzlichen Dank an alle Aktiven, auch denen, die in den vergangenen Jahrzehnten ihren Beitrag zu diesem stolzen Jubiläum geleistet haben.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

NACHRUF



Walter Retter

* 28. Sep. 1955 † 26. Okt. 2009

Herr Retter ist im Alter von 54 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben.

Ab November 1981 war Herr Retter als Klärwärter tätig. Durch seine freundliche und offene Art war er bei den Bürgern und seinen Kollegen sehr geschätzt.

Die Gemeinde dankt Herrn Retter für seinen langjährigen Einsatz und wird ihn ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Großhabersdorf

im Oktober 2009

Friedrich Biegel
Erster Bürgermeister

Florian - wir sind sehr traurig, dass Du nicht mehr da bist.

Die Freiwillige Feuerwehr Großhabersdorf vermisst Dich.

Durch einen tragischen Verkehrsunfall wurdest Du aus unserer Mitte gerissen.
Die Feuerwehr Großhabersdorf hat einen treuen und engagierten Kameraden verloren,
der besonders bei seiner Jugendgruppe eine große Lücke hinterlässt.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.



Mit kameradschaftlichen Grüßen

Deine Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Großhabersdorf



Die Jugendwehren der Gemeinde Großhabersdorf

Bei den Feuerwehren der Gemeinde Großhabersdorf gibt es derzeit vier Jugendgruppen. Die Ausbildung erfolgt durch die jeweilige Wehr. Um die Gemeinschaft zu fördern werden aber auch immer wieder gemeinsame Übungen durchgeführt. Zur Vorbereitung der Jugendleistungsspange, die in Roßtal durchgeführt wurde, beteiligten sich am 25. April in Vincenzenbronn die Jugendgruppen aus Vincenzenbronn, Schwaighausen und Großhabersdorf.

Am 18. und 19. Juli fand dann das Jugendzeltlager ebenfalls in Roßtal statt. Vertreten waren aus der Gemeinde die Jugendwehren aus Vincenzenbronn, Fernabrünst und Großhabersdorf. Dabei legten von der Gruppe aus Vincenzenbronn Anna Spaulding, Lisa und Lena Schönhöfer, Philipp Loos, Lukas und Rene Böhm, sowie Marco Kriegbaum und Florian Boas von der Großhabersdorfer Gruppe erfolgreich die Prüfung ab. Hervorragende Plätze belegten diese Gruppen auch bei der Orientierungsrally durch Roßtal. Bei widrigen Wetterbedingungen belegte Großhabersdorf Platz 11, Fernabrünst Platz 8 und Vincenzenbronn einen sehr guten 5. Platz.

Am 19. September fand dann die zweite Übung, mit dem Aufbau einer Löschwasserpumpe, in Schwaighausen statt. Dabei konnten die Jugendlichen nach dem Aufbau der Leitung, mit Wasser am Strahlrohr die Handhabung eines Strahlrohres selbst ausprobieren. Unter Aufsicht der Jugendwarte wurde dann auch ein kleines Feuer fachgerecht gelöscht. Bei einer zünftigen Brotzeit im Gerätehaus in Schwaighausen wurde von kompetenter Seite Manöverkritik geübt. Der Wissenstest, der am 10. Oktober in Oberasbach durchgeführt wurde, hatte „Organisation in der Feuerwehr und Jugendschutz“ zum Thema.

Insgesamt 16 Jugendliche aus Großhabersdorf, Fernabrünst, Vincenzenbronn und Schwaighausen nahmen mit Erfolg daran teil. Als Lohn für die vielen Übungsstunden wurde den Teilnehmern/innen die Plakette und die Urkunde für die letzte Stufe der Jugendleistungsspange von Kreisbrandrat Dieter Marx überreicht. Die Gemeinde Großhabersdorf und die Jugendwarte sind stolz auf die gute Jugendarbeit in den einzelnen Wehren. Ganz besonders erfreulich ist die gute Zusammenarbeit mit der Stützpunktwehr Großhabersdorf. Der Dank der Jugendwarte gilt insbesondere dem federführenden Kommandanten Gerhard Dürschinger der stets ein offenes Ohr für die Belange der Jugendarbeit hat.

Für die Gemeinde Großhabersdorf darf ich den erfolgreichen Absolventen der Jugendleistungsspange und den Ausbildern in den Wehren sehr herzlich gratulieren und ihnen auch weiterhin die Unterstützung der Gemeinde zusichern.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Großhabersdorf** sucht zum frühestmöglichen Eintritt
eine teilzeitbeschäftigte

Reinigungskraft.

Die wöchentliche regelmäßige Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Einstellung erfolgt befristet auf sechs Monate.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen sind bis 16.11.2009 bitte an die

Gemeinde Großhabersdorf
Nürnberger Straße 12
90613 Großhabersdorf

zu richten. Auskunft erteilen 1. Bürgermeister Biegel (Tel. 09105 / 99 839-16) oder Herr Seischab (Tel. 09105/99839-18).

In aller Kürze!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Wahl zum Deutschen Bundestag ist gelaufen und auch der „Bürgerentscheid Biogasanlage“ wurde von der Verwaltung in der vom Gesetz geforderten Weise durchgeführt. Das Ergebnis des Bürgerentscheides wurde von dem entsprechenden Ausschuss einstimmig zur Kenntnis genommen. Besonders betont wurde von den Mitgliedern der Bürgerinitiative, die bei der Auszählung anwesend waren, dass die Auszählung der Stimmzettel professionell und absolut nachvollziehbar abgewickelt wurde.

Die Ergebnisse beider Abstimmungen mag jeder für sich selber würdigen und bewerten. Allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern danke ich an dieser Stelle für die Bereitschaft ihren Sonntag der Allgemeinheit zu opfern und bis in die späten Abendstunden Dienst zu tun.

Baufortschritt Freibadumbau

Das Regenerationsbecken oberhalb des Freibadgeländes ist mittlerweile fertig gestellt. Dort fehlt lediglich noch die Einzäunung. Die Neugestaltung des Beckens und die Erd- und Betonarbeiten sind abgeschlossen. Die neue, oben liegende Schwallwasserrinne und die Folie im Bereich der Regeneration am südlichen Beckenrand sind bereits eingebaut. Die drei neuen Schwallwasserbehälter sind gesetzt und angeschlossen. Von dort aus wird das Überlaufwasser zu dem Regenerationsbecken gepumpt und dort verrieselt. Im freien Fall wird es dann, gereinigt, wieder ins Becken eingespeist.

Die ausführende Firma Stark aus Aalen hat zügig und ordentlich gearbeitet und ist, aufgrund der guten Wetterbedingungen, voll im Zeitplan. Angestrebt wird, dass, noch vor der Frostperiode, die Folie im gesamten Beckenbereich verlegt werden kann.

Bei einem Baustellentag möchten wir Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger gerne vor Ort über den Stand der Bauarbeiten informieren und laden Sie daher ein am 14. November ab 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr vor Ort mit dem Planer und der Verwaltung die Umbauarbeiten in Augenschein zu nehmen.

Fußweg „Kuhr´s-Wiese“

Auch diese Arbeiten konnten noch im September endgültig abgeschlossen werden. Der Asphaltbelag ist eingebracht und das fehlende Geländer am Beginn des Weges ist installiert. Der Spielplatz ist wieder benutzbar und auch dort wurden verschiedene Unterhaltsmaßnahmen durchgeführt. Im Frühjahr wird dann wieder ein Sandkasten gebaut und die Tischtennisplatte wird an einen günstigeren Standort versetzt. Auch die Ver- und Entsorgungsstation am Ende des Weges ist fertig gestellt. Dort kann nun bei größeren Festivitäten Strom und Wasser abgenommen und Abwasser entsorgt werden. Über den weiteren Umbau der „Kuhr´s-Wiese“ wird derzeit noch gesprochen. Aber auch hier werden im nächsten Jahr weitere Maßnahmen folgen. Ich werde zu gegebener Zeit wieder davon berichten.

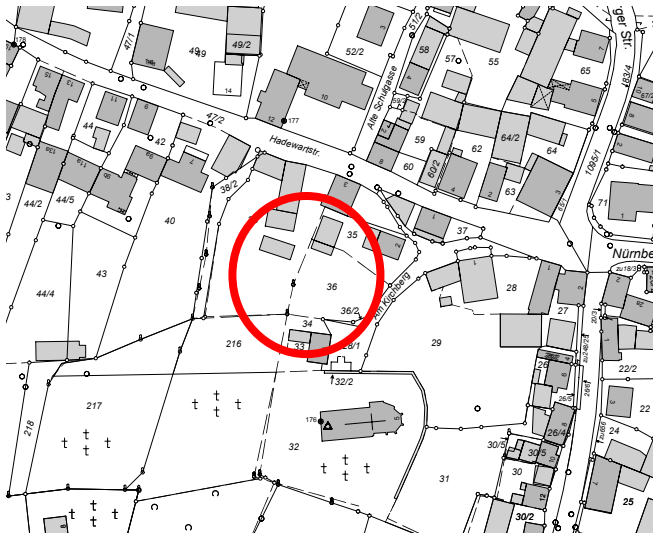
Flurbereinigungsverfahren Unterschlausersbach

Nachdem im März diesen Jahres die Wertermittlung der einzelnen Grundstücke abgewickelt wurde, konnten in den letzten Wochen die Wegebaumaßnahmen größtenteils abgeschlossen werden. Lediglich der Barthelmeßer- und der Hornsegener Weg konnten noch nicht ausgebaut werden. Dort sind noch Unklarheiten in Bezug auf die Trassenführung zu klären.

Die geplanten Dorferneuerungsmaßnahmen, es handelt sich dabei zunächst um den Parkplatz hinter dem Friedhof, sind vorbereitet und können, soweit es die Witterung zulässt, begonnen werden.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Anwesen Kirchberg 2



Die Gemeinde Großhabersdorf bietet das Anwesen „Kirchberg 2“ zum Kauf an. Das Anwesen weist eine Größe von ca. 1.330 m² auf. Der Kaufpreis beträgt für das Grundstück 92.500,00 €.

Für das Anwesen ist ein Bebauungsplan in Aufstellung. Soweit eine fachgerechte Sanierung der vorhandenen Gebäude vorgenommen wird, ist eine Bezuschussung im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms möglich.

Für weitere Informationen zu dem Grundstück steht Ihnen Herr Seischab gerne zur Verfügung (Tel.: 99839-18; E-Mail: seischab@grosshabersdorf.de).

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Photovoltaikanlage Galgenbuck“

Der Gemeinderat Großhabersdorf hat in seiner Sitzung vom 01.10.2009 beschlossen, für die Grundstücke Fl.Nrn. 951, 951/2, 952 und 952/2, jeweils Gemarkung Großhabersdorf, einen Bebauungsplan aufzustellen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Bebauungsplan Nr. 34 „Photovoltaikanlage Galgenbuck“. Der Bebauungsplan sieht vor, dass in diesem Bereich eine Freiflächenphotovoltaikanlage errichtet wird.

Der Gemeinderat hat darüber hinaus beschlossen, dass für diesen Bereich auch der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren fortgeschrieben wird.

Biegel
1. Bürgermeister

Bekanntmachung Verfahren Unterschlaubach, Gemeinde Großhabersdorf

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hat am 25.08.2009 für die im Verfahren ausgebauten bzw. auszubauenden Verkehrsanlagen die Widmung nach Art. 6 Abs. 6 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) mit der Maßgabe verfügt, dass sie mit der Verkehrsübergabe wirksam wird. Die Anlagen werden dem Verkehr übergeben, sobald ihr Ausbau abgeschlossen ist.

Eine Ausbaukarte Maßstab 1:1000 und eine Kopie der Widmungsverfügung liegen in der Zeit vom 06.11.2009 mit 27.11.2009 zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Rathaus in Großhabersdorf auf.

Der Vorsitzende des Vorstandes
der Teilnehmergeinschaft

Lechner
Techn. Oberamtsrat

Volkstrauertag am 15. November 2009

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Volkstrauertag gedenken wir aller Opfer von Krieg und Gewalt, der Gefallenen und der in Kriegsgefangenschaft Verstorbenen. Wir erinnern uns an die Schrecken der Vertreibung, an die Not der Bombenopfer und gedenken auch derer, die aus ideologischen Gründen verfolgt wurden oder weil sie Widerstand geleistet haben. Das Gedenken an die Opfer zu bewahren und ihnen bleibende und würdige Ruhestätten zu schaffen, ist unsere Verpflichtung.

Besuchen Sie den Gedenkgottesdienst in der evangelischen Kirche in Großhabersdorf, Beginn um 9:30 Uhr und die anschließende Gedenkfeier am Mahnmal vor dem Mesnerhaus um 10:30 Uhr.

Gedenkfeiern finden auch in Vincenzenbronn um 11:00 Uhr und in Fernabrünst um 11:30 Uhr statt.

**Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister**

Volksbegehren „Für echten Nichtraucherschutz!“

Das Bayerische Staatsministerium des Inneren hat die Prüfung des von der ödp am 17. Juli 2009 eingereichten Antrags auf Zulassung des Volksbegehrens „Für echten Nichtraucherschutz!“ abgeschlossen und dem Antrag stattgegeben. Der Gegenstand des Volksbegehrens (Gesetzesentwurf und Begründung) wurde im Staatsanzeiger Nr. 35 vom 28. August 2009 bekannt gemacht und kann bei der Gemeindeverwaltung oder im Internet unter www.statistik.bayern.de eingesehen werden.

In der Bekanntmachung wurde die zweiwöchige Eintragungsfrist bestimmt; sie beginnt am Donnerstag, 19. November 2009 und endet am Mittwoch, den 02. Dezember 2009. Zur Eintragung ist zugelassen, wer in das Wählerverzeichnis der Gemeinde eingetragen ist **oder** einen Eintragungsschein hat **und** stimmberechtigt ist.

Die genauen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte nachfolgender Aufstellung:

19.11.2009	Donnerstag	08:00 – 12:00Uhr	13:00 – 16:30 Uhr
20.11.2009	Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	
21.11.2009	Samstag	10:00 – 12:00 Uhr	
23.11.2009	Montag	08:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 20:00 Uhr
24.11.2009	Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr
25.11.2009	Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr
26.11.2009	Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 16:30 Uhr
27.11.2009	Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	
30.11.2009	Montag	08.00 – 12:00 Uhr	13:00 – 20:00 Uhr
01.12.2009	Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr
02.12.2009	Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr

**Biegel
1. Bürgermeister**

Flurbereinungsverfahren Schwaighausen/Wendsdorf -Arbeitskreise wurden gegründet-

Am 7. Oktober fand in Wendsdorf die zweite Informationsveranstaltung zum Flurbereinigungs- und Dorferneuerungsverfahren Schwaighausen/Wendsdorf statt. Gut besucht war die Scheune vom Gasthaus Oheimer.

Wie bereits berichtet, absolvierten jeweils 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus beiden Ortsteilen am 11. und 12. Juni 2009 das Vorbereitungsseminar in der Schule der Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim. Dort wurden vor allem die verschiedenen Möglichkeiten erlernt wie man in einer größeren Gruppe unterschiedliche Sichtweisen, Argumente und Interessen auf einen möglichst großen gemeinsamen Nenner bringt. Argumente sammeln, Stärken und Schwächen feststellen, Prioritäten festlegen um dann die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Keine leichte Aufgabe wie die Beteiligten übereinstimmend feststellen mussten. Der Zeitplan, der am Schluss des Seminars aufgestellt wurde, ist jetzt, mit der zweiten Informationsveranstaltung, vollständig abgearbeitet.

Mit der Gründung der Arbeitskreise, die sich mit den Themenbereichen Flurneuordnung und Dorferneuerung in den jeweiligen Orten befassen, beginnt jetzt das so genannte Vorbereitungsjahr. In den nächsten zwölf Monaten werden diese Arbeitskreise versuchen, einen „Fahrplan“ für das jeweilige Aufgabengebiet zu erstellen. Es sollen die Wünsche und die Bedürfnisse aller Bewohner ernst genommen werden. Die langfristig wünschenswerte und grundsätzlich realisierbare räumliche Ordnung, die Entwicklung und die weitere Nutzung der vorhandenen Strukturen, sollen als Rahmen festgelegt werden. Dabei kann es nicht schaden wenn alte Denkmuster verlassen werden. Auch zunächst Undenkbare erscheint unter veränderten Bedingungen plötzlich realisierbar. Selbstverständlich sollen bewährte Strukturen erhalten, Visionen entwickelt und Hindernisse überwunden werden. Der Lebens- und Arbeitsraum der Bewohnerinnen und Bewohner von Wendsdorf und Schwaighausen wird für die nächsten Generationen an die veränderten Bedingungen angepasst.

Über 50 Anwesende haben sich für die aktive Mitarbeit in den Arbeitskreisen „Dorferneuerung“ und „Flurneuordnung“, getrennt nach Ortsteil, bereit erklärt. Für die Bereitschaft an der Neugestaltung Ihres Lebensraumes mitzuarbeiten danke ich allen Aktiven sehr herzlich. Ich wünsche Ihnen allen, dass die gemeinsame Arbeit an der Zukunft Ihres Ortes die Anerkennung bekommt, die sie verdient und das viele der Vorschläge, Ideen und Wünsche aus den Arbeitskreisen auch umgesetzt werden können.

Die ersten Termine für die AK-Treffen, die im Übrigen öffentlich sind und bei denen jeder teilnehmen kann, fanden bereits im Oktober statt. Im Regelfall trifft man sich in Schwaighausen im Feuerwehrhaus und in Wendsdorf im Gasthaus Oheimer. Die jeweiligen Termine werden an den gemeindlichen Aushangtafeln bekannt gegeben.

Die Gemeinde Großhabersdorf wird, wie auch in den abgewickelten Verfahren, gerne ihren Beitrag zum Erfolg der Flurbereinigungs- und Dorferneuerungsmaßnahmen leisten. Ich darf allen Beteiligten Geduld, Toleranz und Kraft für die bevorstehende Arbeit wünschen, damit sich der erwartete Erfolg auch einstellt.

**Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister**

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **Donnerstag, 03. Dezember 2009.**

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **20. November 2009.**

Gemeinsamer Veranstaltungskalender für den Landkreis Fürth und seine Gemeinden

Seit Jahren fertigen wir für die Gemeinde Großhabersdorf einen Veranstaltungskalender an, der jeweils am Jahresanfang erscheint. Wir benötigen dazu die Hilfe vieler, vor allem aber benötigen wir die Unterstützung der Vereinsvorsitzenden.

Für das Jahr 2010 wird es einen gemeinsamen Veranstaltungskalender für den Landkreis Fürth und seine Gemeinden geben. Der neue Online-Veranstaltungskalender wird auf einem umfangreichen, vom Landkreis Fürth erstellten Konzept basieren, das speziell auf die Bedürfnisse des Landkreises und der Gemeinden des Landkreises zugeschnitten und optimiert ist.

Erfahrungsgemäß finden in den Herbstmonaten die Jahreshauptversammlungen statt, bzw. es werden die Terminpläne für das kommende Jahr erarbeitet. Nach abschließender Fertigstellung wird der Online-Veranstaltungskalender in den nächsten Wochen seinen Betrieb aufnehmen. Begleitend dazu wird der Landkreis Fürth und die Gemeinde Großhabersdorf durch entsprechende Pressearbeit und Infobriefe die Bürger und Vereine über das neue Angebot informieren.

Ich bitte deshalb alle, die für das Jahr 2010 Veranstaltungen vorbereiten, uns diese Termine bekannt zu geben, damit sie vorab in den gemeindlichen Veranstaltungskalender 2010 aufgenommen werden können, da sich die Fertigstellung des Online-Veranstaltungskalenders verzögert.

Abgabetermin: 20. November 2009

Später eingereichte Termine können in den Veranstaltungskalender nicht mehr aufgenommen werden.

Für Ihre Bemühungen darf ich mich schon heute bedanken.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Praktikantenstellen in Frankreich

Im Rahmen der Partnerschaft zwischen Aix-sur-Vienne und Großhabersdorf kann die Gemeinde Großhabersdorf Praktikantenstellen zur Verbesserung der Sprachkenntnisse vermitteln.

Die Interessenten sollten mindestens 16 Jahre alt sein. Die Dauer des Praktikums kann zwischen 7 und 14 Tagen betragen.

Soweit Interesse an einer entsprechenden Praktikumsstelle besteht, darf um eine Anmeldung bis spätestens **01. März 2010** im Rathaus Großhabersdorf, Herrn Seischab, Telefon 99839-18, E-Mail seischab@grosshabersdorf.de gebeten werden.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Abfuhrtermine

Restmüll
Freitag, ungerade KW

Biomüll
Freitag, gerade KW

Papiertonne u. Gelbe Säcke

Großhabersdorf, Fernabrünst, Schwaighausen,
Vincenzenbronn, Wendsdorf, Weihermühle,
Ziegelhütte

am Freitag, 13.11.2009

Hornsegen, Oberreichenbach, Unterschlaubach

am Montag, 16.11.2009

Gemeinsam für den Klimaschutz. Die Kommunale Allianz Biberttal-Dillenberg hat gewonnen!



Im Juli beteiligte sich die Kommunale Allianz am Bayerischen Agenda-Wettbewerb 2009, der durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit unter dem Motto „Gemeinsam für den Klimaschutz“ initiiert wurde.

In der Kategorie „Ganzheitliche Energie- und Klimaschutzkonzepte“ gewann die Kommunale Allianz mit dem derzeit laufenden Projekt „Erstellung eines Klimaschutzkonzepts“ den 3. Preis!

An dem Wettbewerb beteiligten sich weitere 96 Städte, Gemeinden und Vereine, Verbände oder kirchliche Einrichtungen sowie Agenda 21-Gruppen.

Begründung der Jury: „Sieben Kommunen, die sich zur Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg zusammengeschlossen haben, um für ihre Region ein integriertes Klimaschutzkonzept zu erstellen und dabei einen zielgruppen-spezifischen Maßnahmenkatalog zur mittel- und langfristigen Minderung von Treibhausgasen zu erarbeiten. Die Umsetzbarkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen steht im Vordergrund. Besonderes Augenmerk wird auf Informationsveranstaltungen, bewussteinbildende Maßnahmen und Beteiligung der Bürger gelegt.“

Die Preisverleihung fand statt am „Tag der Regionen – Markt der Genüsse“ in Bad Windsheim.

Herr Bgm. Vökl, Sprecher des Allianzrates und Frau Bgm. Huber, Oberasbach, nahmen den Preis, der mit 2.000,00 Euro dotiert ist, stellvertretend für den Allianzrat während einer kleinen Feier entgegen. Dieser Preis zeigt, dass die Kommunale Allianz Biberttal-Dillenberg auf dem richtigen Weg ist. Er motiviert dazu, auch weiterhin die Entwicklung im Hinblick auf den Klimaschutz nicht aus den Augen zu lassen.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Rückerstattung zu viel erhobener Umsatzsteuer von Wasserhausanschlusskosten und Herstellungsbeiträgen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 03.09.2009 entschieden, dass die im Zeitraum vom 04.07.2000 bis 30.06.2009 zu viel erhobene Umsatzsteuer bei den Herstellungsbeiträgen und bei den Hauswasseranschlussleitungen (Erstherstellung und Reparaturen) in der Trinkwasserversorgung unter folgenden Voraussetzungen zurückerstattet wird:

- Schriftlicher Antrag bei der Gemeinde
- Antragstellung bis längstens 30.06.2010
- Nicht oder nur teilweise zum Vorsteuerabzug berechtigt
- Antragsteller/Erstattungsberechtigter muss der ursprüngliche Adressat bzw. dessen Gesamtrechtsnachfolger des Bescheides/der Rechnung sein.
- Rückerstattungen unter 10,00 € werden nicht ausgezahlt

Das entsprechende Antragsformular erhalten Sie im Rathaus und im Internet. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohr, Telefon: 09105 / 99 839 - 26

Pachtzahlungen

Die Pachtzahlungen für die gemeindlichen Grundstücke, Weiher, Gärten usw. sind zur Zahlung fällig. Es wird gebeten, den Pachtzins **termingemäß** auf das Konto der Gemeinde Großhabersdorf zu überweisen.

Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 01. Oktober 2009

Ortsabrundungssatzung „Vincenzenbronner Hauptstraße“

Die zur Ortsabrundungssatzung eingegangenen Einwendungen und Anregungen der Träger öffentlicher Belange werden vom Gemeinderat behandelt. Dem Ansinnen eines Anliegers auf Erweiterung des Geltungsbereichs der Ortsabrundungssatzung wird zugestimmt. Auf Grund der Erweiterung des Geltungsbereiches beschließt der Gemeinderat, dass die Verfahrensschritte „Anhörung Träger öffentlicher Belange“ und „vorgezogene Bürgerbeteiligung“ nochmals durchgeführt werden sollen.

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Photovoltaikanlage „Galgenbuck“

Der Gemeinderat beschließt, dass mit dem Büro Ermisch & Partner, 91154 Roth, ein städtebaulicher Vertrag zur Aufstellung eines vorhabensbezogenen Bebauungsplanes abgeschlossen wird. Gleichzeitig wird beschlossen, dass für die Grundstücke Fl.Nrn. 951, 951/2, 952 und 952/2, jeweils Gemarkung Großhabersdorf, ein Bebauungsplan zur Erstellung einer Freiflächenphotovoltaikanlage aufgestellt werden soll.

Auftragsvergabe zur Erstellung eines Einzelhandelskonzepts

Der Gemeinderat erteilt der Arbeitsgemeinschaft Stadt & Land, Herrn Dipl.-Ing. (TU) Matthias Rühl, Wilhelmstr. 30, 91413 Neustadt a.d. Aisch, den Auftrag zur Erarbeitung eines gesamtörtlichen Entwicklungskonzepts für den Einzelhandel aufgrund des Angebotes vom 24.09.2009. Das Honorar wird als Pauschalhonorar in Höhe von 10.710,00 EUR inkl. MwSt. vereinbart.

EDV-Anlage Rathaus

Zur Erneuerung des Emailprogramms und der Netzwerkverbindungseinrichtungen zwischen den Verwaltungsgebäuden wird der Auftrag an die Fa. Bechtle, Langenzenn, zu einem Gesamtpreis in Höhe von 3.378,41 € inkl. MwSt. erteilt.

Feuerwehr Großhabersdorf

a) Auftragsvergabe für das Fahrzeug HLF 20/16

Entsprechend der Ausschreibung wird der Auftrag zur Lieferung des Fahrgestells mit der Kipphydraulik an die Fa. MAN Truck & Bus GmbH, Nürnberg, zu einem Angebotspreis von 71.400,00 € inkl. MwSt. erteilt. Nachdem von der Fa. Rosenbauer, bzw. der Fa. Ziegler zwei wirtschaftlich gleichwertige Angebote im Rahmen der Ausschreibung vorgelegt wurden, fand eine Vorführung der entsprechenden Aufbauten bei den Einsatzkräften der FFW statt. Der Aufbau der Fa. Rosenbauer wurde bevorzugt. Diesbezüglich wird der Auftrag für den Aufbau bzw. für die Beladung, unter Berücksichtigung der Option für die elektrische Rückspulung der Schnellangriffshaspel, an die Fa. Rosenbauer zu einem Angebotspreis in Höhe von 252.217,38 EUR erteilt.

b) Neuanschaffung einer Wärmebildkamera

Für die FFW Großhabersdorf wird eine Wärmebildkamera der Fa. Rosenbauer GmbH, Luckenwalde, zu einem Angebotspreis in Höhe von 11.900,00 € inkl. MwSt. angeschafft.

Räum- und Streupflicht

Der nächste Winter kommt bestimmt und steht womöglich schon unmittelbar bevor. Ob es Schnee oder Eis geben wird, kann niemand vorhersagen.

Sollte es aber dazu kommen, möchten wir alle Haus- und Grundstücksbesitzer daran erinnern, dass in der Gemeinde Großhabersdorf eine allgemeine

Räum- und Streupflicht

besteht. Das heißt, dass jeder Grundstücksbesitzer verpflichtet ist, die Gehwege und, soweit kein Gehweg vorhanden ist, die Straße auf einer Breite von 1 m, vor seinem Grundstück eis- und schneefrei zu halten, bzw. so zu säubern, dass es zu keiner Unfallsituation und Behinderung für Menschen und Fahrzeuge kommt.

Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Ihre Räum- und Streupflicht ernst, da im Schadensfall versicherungsrechtliche Folgen auf Sie zukommen würden.

Wir bitten Sie, in Ihrem eigenen Interesse, nur in extremsten Situationen Salz zu verwenden. Sand, Asche, Splitt oder einfach das Jahr über gesammelter Straßenkehrschutt eignen sich zum Streuen ganz hervorragend.

An alle Autobesitzer:

Bitte parken Sie Ihre Autos so, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge problemlos durchfahren können. Andernfalls kann in Ihrer Straße nicht geräumt und gestreut werden.

Lohnsteuerkarten 2010

Die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2010 haben Sie im Oktober erhalten.

Bitte überprüfen Sie die Eintragungen, bevor Sie die Karte Ihrem Arbeitgeber übergeben. Wichtig ist, dass alle Daten, wie Ihr Geburtsdatum, die Steuerklasse, die Religionszugehörigkeit und die Zahl der Kinderfreibeträge (für Kinder unter 18 Jahren) richtig eingetragen sind. Für die Eintragung dieser Merkmale sind die Verhältnisse am 01. Januar 2010 maßgebend.

Benötigen Sie im Kalenderjahr 2010 voraussichtlich keine Lohnsteuerkarte mehr, so geben Sie die Karte bitte bei der Gemeinde wieder zurück.

Falls Sie keine Lohnsteuerkarte bekommen haben, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **19. November 2009**, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Seniorensprechstunde

am **12. November 2009** findet von **10.30 Uhr** bis **11.30 Uhr** im Rathaus Großhabersdorf, 1. Stock, Zimmer-Nr.: 11, die Seniorensprechstunde statt.

Wir bitten alle Seniorinnen und Senioren von dieser Möglichkeit sich Rat und Information zu holen, regen Gebrauch zu machen.

Seniorenbeiratsprecher Walter Schneider

Bücherei-News

Am Samstag, 17. Oktober, fand nachmittags um drei Uhr die Preisverleihung des diesjährigen Sommerpreisausschreibens statt. Zur Erinnerung: Die Kinder sollten aus dem Urlaub etwas mitbringen, was sie selbst gefunden hatten. Da wurden schöne Steine und Quarze gezeigt aus Kärnten und Berchtesgaden, Muscheln von der Nordsee, riesenlange Strohhalme aus Mallorca und verrostete Schrauben und Zwingen einer stillgelegten Bahnlinie in der Oberpfalz. Die Preisträger erzählten, wo sie ihre Kostbarkeiten gefunden hatten und erhielten ihre Preise (Kalender, Lego- und Playmobilmännchen, Autos und Bücher). Später gab's noch eine Geschichte, ein paar Herbstgedichte wurden vorgetragen, Kekse und Bonbons gegessen und Limo getrunken – allen hat es Spaß gemacht.

Hier ein Bild von den entspannten Preisträgern:



Herzlich bedanken möchte ich mich noch für eine Buchspende der Familie Ammon: Haustierbücher (Kätzchen, Wellensittiche), Kochbücher, Romane und Sachbücher.

Achtung: Am 2. und 5. November ist die Bücherei geschlossen! Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich schöne, sonnige Herbstferien!

Mit herzlichem Gruß
Monica Fisch

Sirenenüberprüfung im November 2009

In allen Gemeinden des Landkreises Fürth werden die Sireneneinrichtungen der Funkalarmierung auf ihre Tüchtigkeit überprüft.

Dieser Probealarm findet in der Gemeinde Großhabersdorf am

14. November 2009

in der Zeit von 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr statt.

Sollte während dieser Zeit einmal der Ernstfall eintreten und „echter“ Alarm kommen, wird dieser doppelt ausgelöst, d.h., **statt dreimal heult die Sirene dann s e c h s m a l**. Außerdem erfolgt eine entsprechende Alarmdurchsage.

Spricht eine Sirene oder der Funkmeldeempfänger im Gerätehaus bei der Überprüfung nicht an, ist die Gemeinde zu verständigen.

DER KREISBRANDRAT
Des Landkreises Fürth

Bericht vom Jugendraum – Selbstverteidigungskurs für Mädels...

Am Samstag, 10. Oktober trafen sich im Rangausaal aufgeweckte und neugierige Mädchen, um sich 7 Stunden lang mit dem Thema Selbstbehauptung und Selbstverteidigung auseinander zu setzen. Eingeladen hatte die Jugendpflege Süd, und der Part des Jugendpflegers war es u.a. ein gesundes Mittagessen für die Gruppe auf den Tisch zu bringen. Der Rangausaal war ideal geeignet, um 10 qm Aikido-Matten auszulegen und einen runden Tisch für die Diskussionsgruppe aufzubauen.



Die beiden Kampfsportmeister Brigitte und Leonhard Beck vom Budo Sport Haus Buchschwabach moderierten den spannenden Tagesablauf. Zunächst galt es herauszuarbeiten, was Gewalt bedeutet und wie sie auf uns wirkt. Dann probierten alle die Wirkung ihrer Stimme aus und übten ein lautstarkes „Nein“. Die Gruppe stellte fest, wie wichtig es ist sich abgrenzen zu können, dass es Möglichkeiten gibt Gewalt zu verhindern und wie wichtig es ist, erfahrene Gewalt Vertrauenspersonen mitzuteilen. Nach der Mittagspause wurde dann auf der Matte geübt.

Mit viel Spaß und Freude an der Bewegung lernten die Mädchen in kurzer Zeit wirksame Verteidigungsgrundtechniken für den Fall eines körperlichen Angriffes.

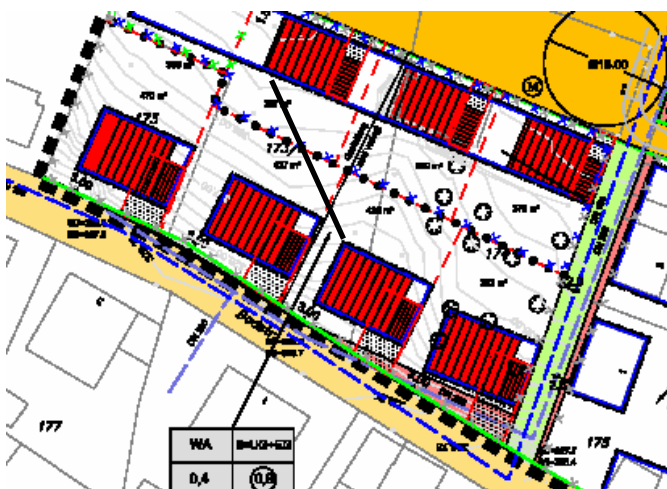
Dabei war es für einige eine ganz neue Erfahrung, sich aus einer Umklammerung oder einem Würgegriff zu befreien. Die Gruppe arbeitete danach an den Themen Notwehr, wer kann im Notfall helfen, wo sind gefährliche Situationen und wie vermeide ich sie, wie kann ich eine gute Zeugenaussage machen usw.

Eigentlich waren die 7 Stunden zu wenig, und die Mädchen wünschten sich eine Fortsetzung. Einige waren von der Kampfkunst Aikido begeistert. So konnten alle am Ende sagen: es war gut organisiert, es hat uns Spaß gemacht, wir haben dazugelernt, wir sind selbstbewusster und ruhiger geworden. Wir wissen, dass es besser ist Gewalt zu vermeiden, aber wenn es wirklich einmal notwendig ist, werden wir uns mit aller Kraft zur Wehr setzen.

Interessenten für weitere Kurse dieser und anderer Art können sich gerne an den Jugendraum Großhabersdorf bzw. an die Jugendpflege Süd wenden. Tel. 09103/5937

Claus Grau (Jugendpfleger)

Baugrundstücke an der Badstraße



Der Gemeinde stehen in der Badstraße vier Baugrundstücke mit einer Größe zwischen 390 und 470 m² zum Verkauf zur Verfügung.

Die Grundstücke grenzen direkt an die Badstraße an und können sofort bebaut werden. Das Restgrundstück wird weiterhin gewerblich genutzt. Eine Bebauung der Grundstücke ist mit Einzelhäusern möglich. Die 2-geschossige Bebauung (Unter- + Erdgeschoß) ist zulässig. Eine moderne Bauweise (Pulldach etc.) kann realisiert werden. Der Preis beträgt 125,00 €/m² inkl. der Erschließungskosten.

Für weitere Informationen zu den Grundstücken steht Ihnen Herr Seischab gerne zur Verfügung (Tel. 99839-18; E-Mail: seischab@grosshabersdorf.de).

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Geburten in Großhabersdorf

Kristin Bialaß 07.09.2009

Sterbefälle in Großhabersdorf

Ernst Lang 04.09.2009
Regina Premke 22.09.2009
Anna Nassauer 24.09.2009
Johann Hager 27.09.2009
Hildegard Wiesmann 07.10.2009
Klaus Baumann 17.10.2009
Ingrid Christ 25.10.2009
Walter Retter 26.10.2009

Zum Geburtstag dürfen wir gratulieren

Maria Wening	12.11.2009	75 Jahre
Ludwig Steinbauer	12.11.2009	100 Jahre
Helga Richter	15.11.2009	75 Jahre
Maria Rosa	21.11.2009	75 Jahre
Friederike Knauer	21.11.2009	90 Jahre
Georg Scheiderer	23.11.2009	98 Jahre
Karl Kohler	26.11.2009	80 Jahre
Margareta Pickl	29.11.2009	80 Jahre
Margaretha Krehn	30.11.2009	85 Jahre
Lothar Schleifer	02.12.2009	75 Jahre
Berthold Leibbrandt	02.12.2009	75 Jahre

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir

Erika und Leonhard Breidenstein 14.11.2009

Wasserversorgung

Seit 01.01.2008 wird die technische Betriebsführung vom Zweckverband zur Wasserversorgung „Dillenbergruppe“ wahrgenommen.

Die Dillenbergruppe ist, auch für

N o t f ä l l e außerhalb der

Dienstzeiten, unter

Tel. 09103 / 79 36-0,

Fax 09103 / 79 36-10 erreichbar.

Notarsprechtag

am 16. November 2009

von 15.00 - 17.00 Uhr

im Rathaus in Großhabersdorf

Um tel. Voranmeldung wird gebeten

Tel: 09103 / 1 0 2 7

Das Fundamt gibt bekannt:

Erika und Leonhard Breidenstein 14.11.2009 1 Digitalkamera

Kleinanzeigen

3-Zi.-Whg., Ghdf., 102 m², 1. OG mit Balkon, Einbauküche und Garage ab 01.11.2009 zu vermieten. **Tel.: 09105 / 91 57**

4-Zi.-Whg., ca. 140 m², mit Wintergarten und großen Balkon, Ortsteil Dietenhofen. **Tel.: 09824 / 93 294**

Suche Putzhilfe - bitte melden unter **Tel.: 09105 / 99 80 68**

Mathe-Nachhilfe, Haupt- und Realschule, Vorbereitung auf Quali. **Tel.: 09105 / 99 88 81**

Qualifizierter Abschluss!! Vorbereitung in Deutsch, Mathematik, Englisch durch Einzelunterricht zu Hause. **Tel.: 0151 / 59 20 53 13**

Es geht wieder los! **Geburtsvorbereitung** und **Rückbildungsgymnastik** ab dem 11.11.09. Hebammepaxis in Roßtal, Anita Strosche, Tel.: **09127 / 97 19**

Fahrradreparatur, alle Marken, egal wo gekauft, Zweiradmechanikermeister Rainer Grünbaum in Ghdf. **Tel.: 0176 / 21 78 40 09**

Fa. Heim & Haus direkt ab Werk. Markisen - Rollläden - Fenster - Haustüren - Vordächer - Dachfenster + Rollläden - Terrassendächer - P. Negro **Tel.: 09105 / 99 78 80**

Bester Service und Reparatur für Ihr Motorrad beim freundlichen WELLING-Team. Besonders BMW, aber auch Japaner, sind herzlich willkommen!
MOTORRAD-WELLING, Gewerbering 9, 90574 Roßtal, Tel.: 09127 / 62 23, Fax: 09127 / 57 90 15

Veranstaltungen

Freitag, 06. November

Fischereiverein, Mitgliederversammlung, Sportheim, 19.00 Uhr

Velogruppe, Mitgliederversammlung mit Bilderschau, Gasthaus Däumler, um 19.30 Uhr

Freitag, 06.11. – Samstag, 07.11.

MSC, Tourensportondersitzung in Sindelfingen, um 09.00 Uhr

Samstag, 07. November

Geflügelzuchtverein, Geflügelausstellung, Vereinsheim, um 14.00 Uhr

Heimatverein, Kammermusikabend mit Nachwuchskünstlern, Gemeindezentrum, um 19.00 Uhr

Velogruppe, Kegelabend, Cadolzburg, Chinaburg, um 19.30 Uhr

Skiclub, Herbstball

Sonntag, 08. November

Geflügelzuchtverein, Geflügelausstellung, Vereinsheim, um 09.00 Uhr

Velogruppe, Vereinsmeisterschaft Duathlon, um 09.00 Uhr

Mittwoch, 11. November

Kath. Kirchengemeinde, Seniorennachmittag, Pfarrheim, um 14.00 Uhr

Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein, „Gymnastik im Sitzen für Diabetiker“ mit Frau Voigt, Gasthaus Lang, 14.30 Uhr

Samstag, 14. November

SPD-Ortsverein, Weinfest mit Ehrenabend

Sonntag, 15. November

Soldatenkameradschaft, Kirche u. Gedenken der Toten am Ehrenmal, um 09.30 Uhr

FFW Vincenzenbronn, Volkstrauertag, Aussegnungshalle, um 11.00 Uhr

MSC, Martinifahrt, Mehrzweckgebäude, um 13.30 Uhr

Skiclub, Eisstock, Vereinsgelände, um 14.00 Uhr

MGV "Eintracht", Gruppensängertag in Buttendorf, 14.30 Uhr

Montag, 16. November

MSC, Sportstammtisch, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Mittwoch, 18. November

VdK, Seniorennachmittag, Peter's Bistro, um 14.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde, Buß- und Betttag, Kirche, um 17.00 Uhr

Heimatverein, Suppenessen mit Livemusik, Gasthaus Lang, um 19.00 Uhr

Donnerstag, 19. November

Evang. Kirchengemeinde, Seniorenkreis, Gemeindezentrum, um 14.00 Uhr

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegelabend, Wachendorf, um 17.30 Uhr

Gemeinde, Gemeinderatssitzung, um 19.30 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Freitag, 20. November

Bibertgrundschützen, Nuss-Schießen, Vereinsheim, 19.30 Uhr

Velogruppe, Bilderabend der Wochentourfahrten, Hotel Bauer, um 19.00 Uhr

Freitag, 20.11. – Sonntag, 22.11.

Skiclub, Skifit - Stubaier Gletscher

Sonntag, 22. November

Jahrmarkt in Unterschlaubach

Montag, 23. November

SPD-Frauengruppe, Treffen, Gasthaus Lang, um 19.30 Uhr

Freitag, 27. November

OV Vincenzenbronn, Laternenumzug und Adventssingen, Bürgerhaus, um 19.00 Uhr

Bibertgrundschützen, Weihnachtsfeier, Vereinsheim, um 19.30 Uhr

Samstag, 28. November

FFW Großhabersdorf, Jahreshauptversammlung, Mehrzweckgebäude, um 20.00 Uhr

FFW Fernabrünst, Weihnachtsfeier, Gasthaus Hofmann, um 20.00 Uhr

Skiclub, Laternenwanderung

Sonntag, 29. November

Musikzug Großhabersdorf, Weihnachtskonzert, Turnhalle, um 14.00 Uhr

Mittwoch, 02. Dezember

Krebselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf., Einladung zu unseren Treffen, um 14.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ghdf. Info Schwester Marianne Wening, Tel.: 09105 / 90 60

Geflügelzuchtverein, Monatsversammlung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Donnerstag, 03. Dezember

AWO-Seniorenclub, Gasthaus Breidenstein, um 14.00 Uhr

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegelabend, Wachendorf, um 17.30 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Jeden Donnerstag

Velogruppe, Walking – Nordic Walking, Parkplatz Lichtblau, um 18.30 Uhr

Jeden Freitag

Wasserwacht, Training, Treffp. am Freibad, um 18.00 Uhr

Jeden Sonntag

Velogruppe, Mountainbike-Touren, Rathaus, 09.30 Uhr

